

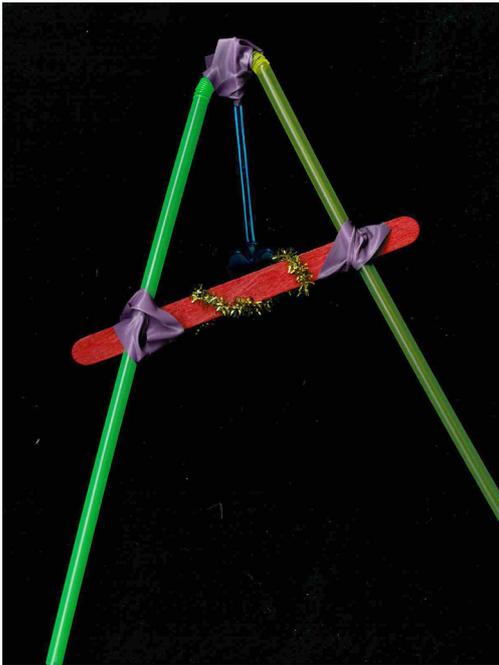
Vermittlung Gewerbemuseum Winterthur

Museumskoffer@school für Zyklus 1

Zum Thema

«Ein A ist ein a ist ein a»

Buchstaben – Grafik Design



Inhalt

Einstieg

- 3 Buchstaben sammeln

A-Sammelblatt

3

Auswertung der A-Sammlung

- 5 Hast du ein gemütliches **A**?
Buchstaben sortieren

Buchstaben-Werkstatt

- 6 Monster-Buchstaben
7 Geklebte Buchstaben
8 Baustellen-Buchstaben
9 Material-Buchstaben
10 Buchstaben-Buchstaben
11 Fund-Buchstaben
12 Schablonen-Buchstaben

Nach der Buchstaben-Werkstatt

- 13 Die Buchstaben-Erfindungen abschliessen

Buchstaben sind Design

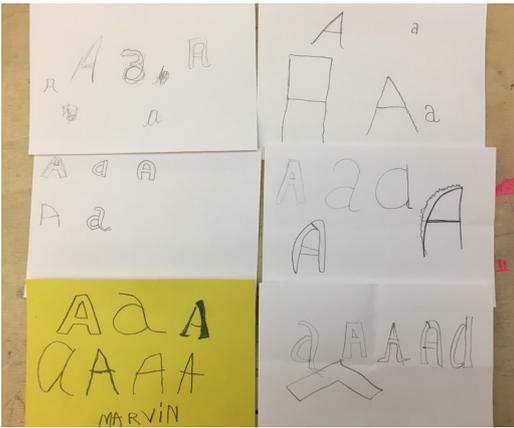
- 14 Buchstaben sind Formen und Farben

Impressum

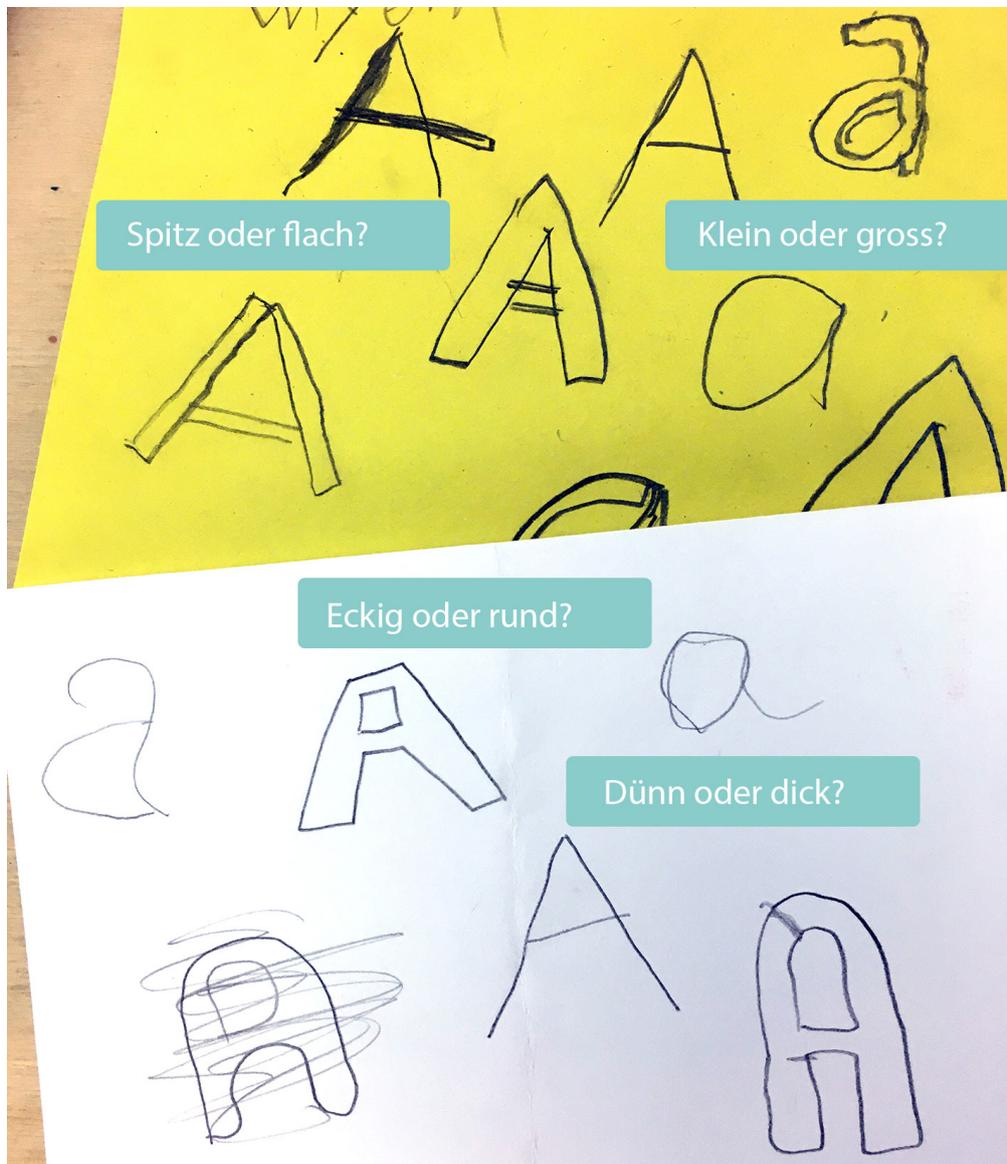
- 15 Adresse und Öffnungszeiten Museum

Einstieg

Buchstaben sammeln



Jedes Kind sucht in seiner Umgebung im Aussen- und im Innenraum die Buchstaben A oder a, die in verschiedenen Formen zum Vorschein kommen. Die gefundenen Buchstaben werden abgezeichnet – und zwar so, dass die Unterschiede der Formen erkennbar sind. Als Unterlage eignen sich entweder kleine Karten aus festem Papier oder die nachfolgende, ausgedruckte Seite, die auf eine Schreibunterlage gelegt wird.



A-Sammlung von

Im Schulzimmer:	Auf oder an Kleidern:	Auf einem Buch oder in einer Zeitung:
Im Freien:	Zuhause:	Wo hast du diese Buchstaben gefunden?

Auswertung der «A-Sammlung»

Hast du ein gemütliches A?

Gemeinsam Worte sammeln, mit denen die gefundenen Buchstaben beschrieben werden können.

Worte, die die Form beschreiben:

dick, schräg, spitz, rund ...

Worte, die den Ausdruck beschreiben:

weich, müde, stark, vorwitzig, alt ...

Partner*innenarbeit:

Die Kinder schauen zu zweit ihre Buchstaben an und versuchen, einigen davon Begriffe zuzuordnen. Sie wählen einen Buchstaben aus, den sie zusammen mit dem passenden Begriff oder der Beschreibung favorisieren. Zum Beispiel ein **A** mit riesigen Füßen, oder eines, das alt ist. Eines der Kinder stellt den Ausdruck, oder das, was die Form dieses Buchstabens speziell macht, mit dem eigenen Körper nach, das andere Kind erklärt, was wir sehen.

In der Gruppe die in den Buchstaben entdeckten Formen und Ausdrücke einander vorspielen.

V A R I A N T E

Buchstaben sortieren

Die Lehrperson sammelt die **A**-Sammlungen ein und kopiert die unterschiedlichen **A** in vergrößerter Form.

Die **A** sind nun als grosse Ausdrücke für alle sichtbar. Ein **A** wird in die Mitte gelegt. Die anderen werden verteilt, sodass jedes Kind (oder zwei zusammen) ein **A** in der Hand hält.

Welches **A** hat eine Ähnlichkeit mit demjenigen in der Mitte? Das ähnliche **A** wird ebenfalls in die Mitte gelegt. Die Frage wird wiederholt, bis alle **A** in irgendeine zusammenhängende Ordnung gebracht werden.

Sich über Buchstabenformen und -ausdruck unterhalten und sich anhand der entstandenen Ordnung austauschen.

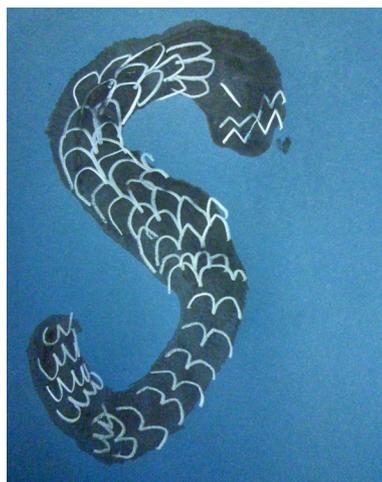
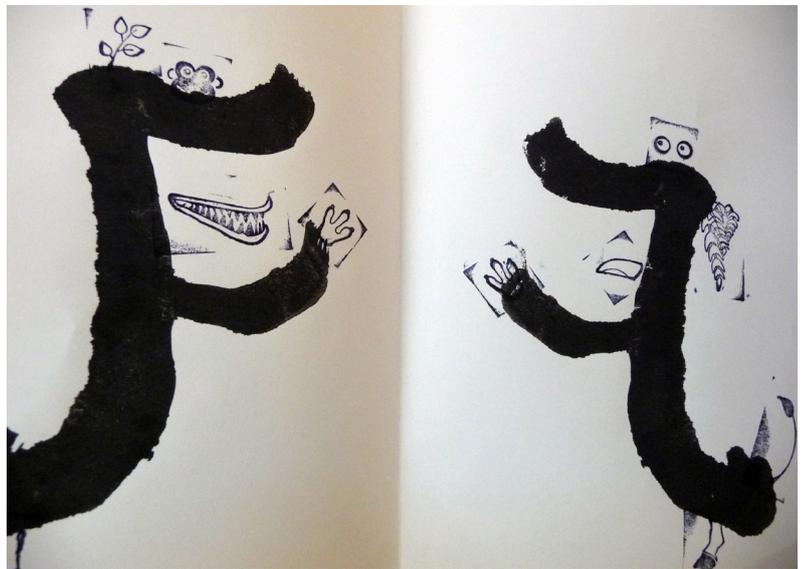
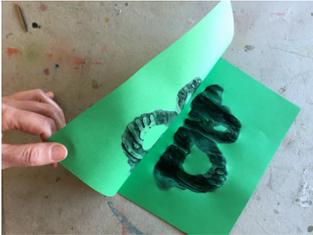


Buchstaben-Werkstatt

Monster-Buchstaben

Ein grosser Buchstabe wird zum doppelten Monsterbuchstaben.

- A4-Papier in der Mitte falten und wieder öffnen.
Mit Farbe auf die eine Seite deinen Buchstaben malen.
- Papier wieder zusammenfalten. Mit der Hand über das geschlossene Papier streichen.
- Geöffnetes Papier auf den Boden legen, mit dem Föhn trocknen.
- Buchstaben mit Zeichnen und Stempeln zum Monster gestalten.



Verbrauchsmaterial aus der Schule:

A4-Zeichenpapier in heller und in dunkler Farbe
Weisse Farbe, schwarze Farbe, jeweils eher flüssig

Werkzeug aus dem Museumskoffer@school:

Monster-Stempel
Weisse und schwarze Farbstifte
Stempelkissen
Mehrere Haarföhne

Werkzeug aus dem Klassenzimmer:

Pinzel
Arbeitsunterlagen
Evtl. Verlängerungskabel für Föhne

Buchstaben-Werkstatt

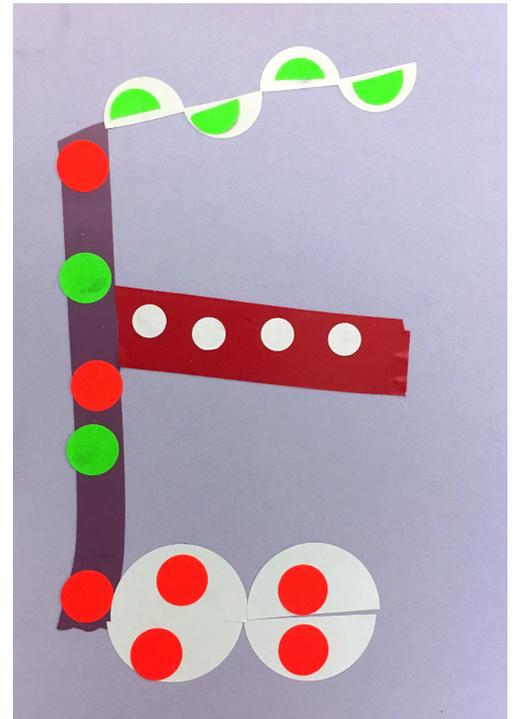
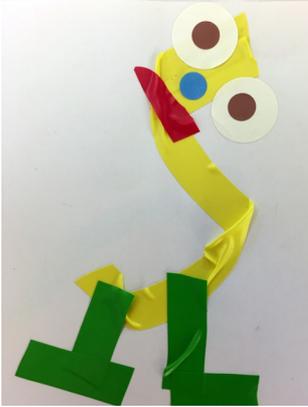
Geklebte Buchstaben

Schneide deinen Buchstaben aus einem Papier aus.

Oder klebe deinen Buchstaben aus Klebeband und Aufklebern auf ein Papier.

Tipp:

Klebeband zum Aufkleben nicht dehnen!



**Verbrauchsmaterial aus dem
Museumskoffer@school:**

Farbiges Klebeband
Klebeetiketten

Postkarten und Plakatausschnitte des
Museums

Verbrauchsmaterial aus der Schule:

Farbige A5-Papiere

Werkzeug aus dem

Museumskoffer@school:
Konturenscheren

**Werkzeug und Geräte aus dem
Klassenzimmer:**

Scheren

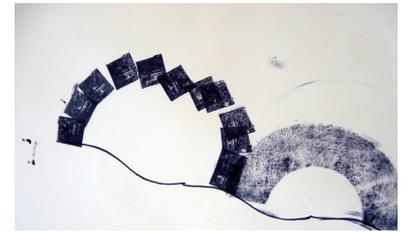
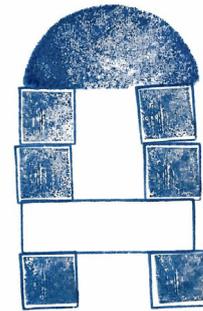
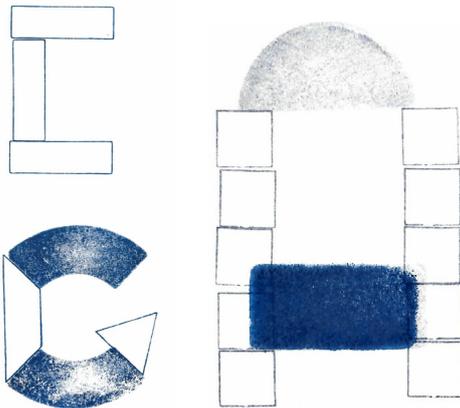
Leimstift

Leimunterlagen

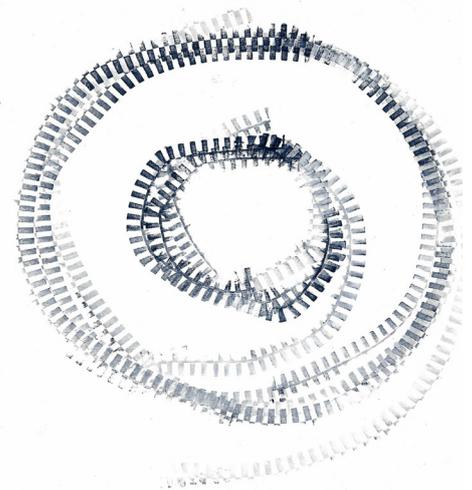
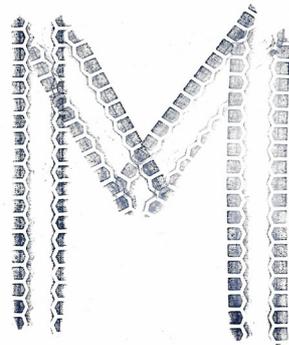
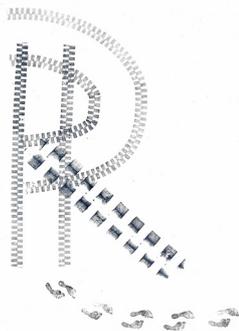
Buchstaben-Werkstatt

Baustellen-Buchstaben

Stell dir vor, die Stempelformen sind Bauklötze: Baue deinen Buchstaben aus den Klötzen. (Auf Papier ist fast alles stabil ;-)



Hier fahren grosse und kleine Fahrzeuge herum. Ihre Spuren haben die Form deines Buchstabens.



Verbrauchsmaterial aus der Schule:
Farbige A5-Papiere

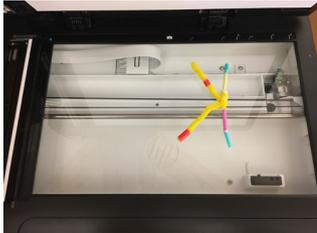
Werkzeug aus dem
Museumskoffer@school:
Zehn Stempel
Räder (LEGO) auf Achsen
Stempelkissen

Werkzeug aus dem
Klassenzimmer:
Arbeitsunterlage

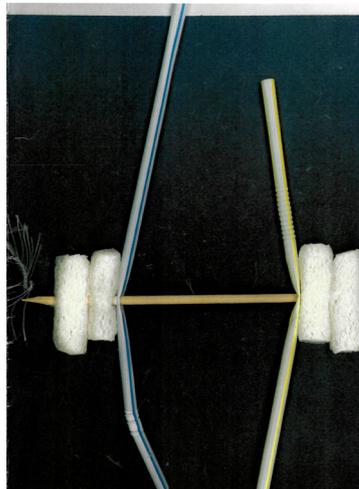
Buchstaben-Werkstatt

Material-Buchstaben

Bastle deinen Buchstaben. Vom fertigen Buchstaben machst du eine Farbkopie.



- Forme aus den Materialien deinen Buchstaben. Nicht grösser als A5.
- Verbinde die Dinge so, dass sie zusammenhalten und du den Buchstaben aufheben kannst.
- Lege den Buchstaben **seitenverkehrt** auf den Kopierer, decke ihn mit einem farbigen Papier und dem Schachteldeckel zu. Mache eine Farbkopie.
- Falte die Kopie, damit das Bild deines Buchstabens in deine Buchstabensammlung passt.
- Nimm den Buchstaben auseinander und **lege die Materialien zurück**.



Verbrauchsmaterial aus der Schule:
Weisses A4-Kopierpapier
Farbige A4-Papiere für den Kopierhintergrund

Verbrauchsmaterial aus dem Museumskoffer@school:
Bambusspieße
Chenilledraht / Pfeifenputzer
Draht
Trinkhalme
Bast / Garn
Gummibänder
Vielweckklammern

Werkzeug aus dem Museumskoffer@school:
Schachteldeckel
Karton als Grössenangabe (A5)

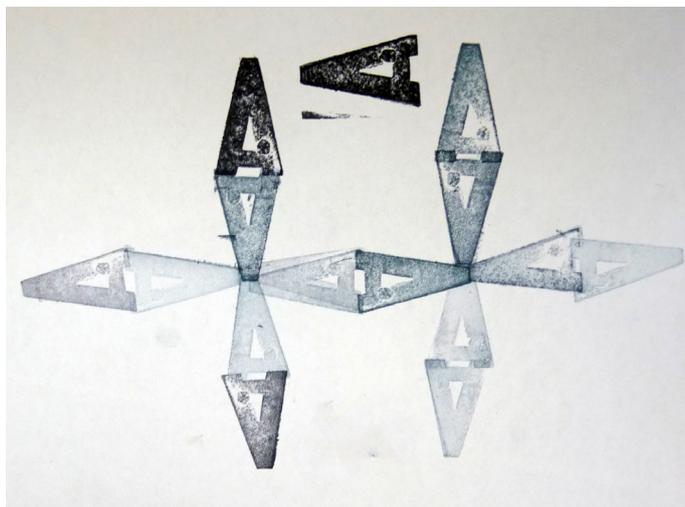
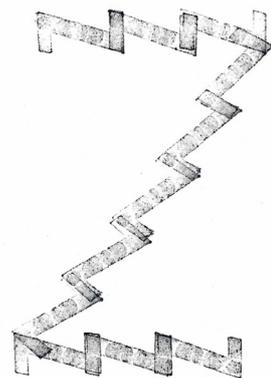
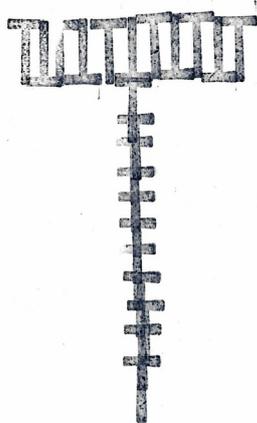
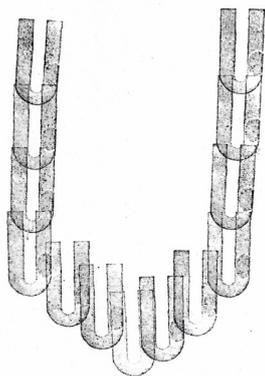
Werkzeug und Geräte aus dem Klassenzimmer:
Seitenschneider
Kopiergerät

Buchstaben-Werkstatt

Buchstaben-Buchstaben

Stemple einen Buchstaben-Buchstaben.

Suche deinen Buchstaben als Stempel. Kannst du damit deinen Buchstaben ganz gross stempeln?



Verbrauchsmaterial aus der Schule:
Farbige A5-Papiere

**Verbrauchsmaterial aus dem
Museumskoffer@school:**
Zwei Buchstaben-Stempelsets
Stempelkissen

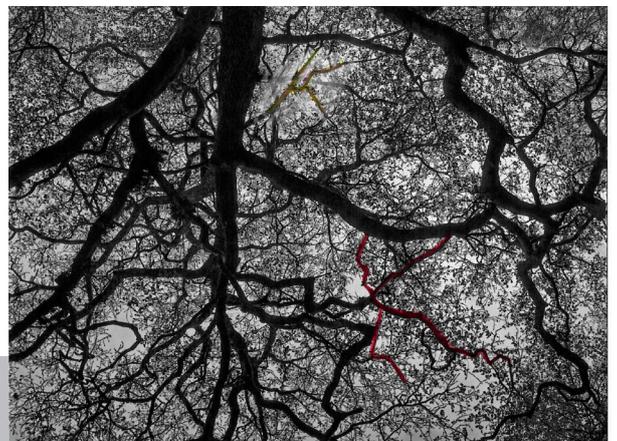
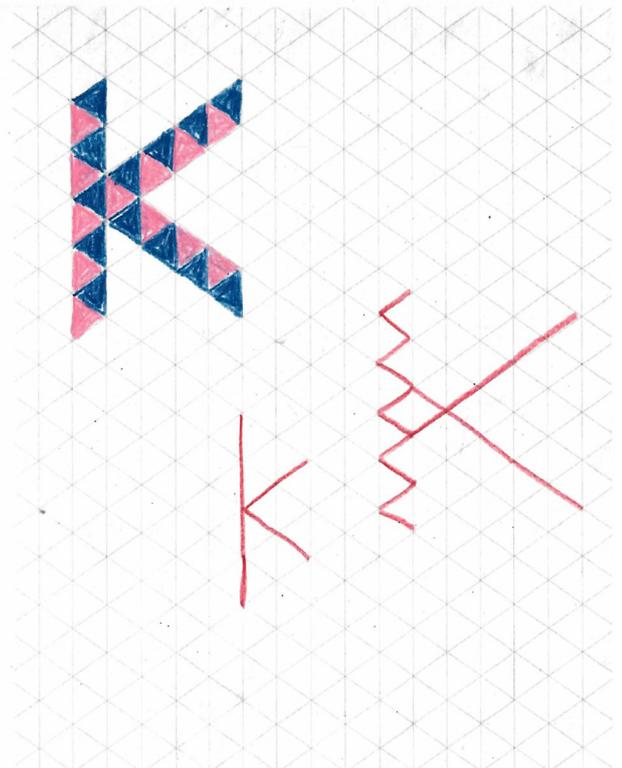
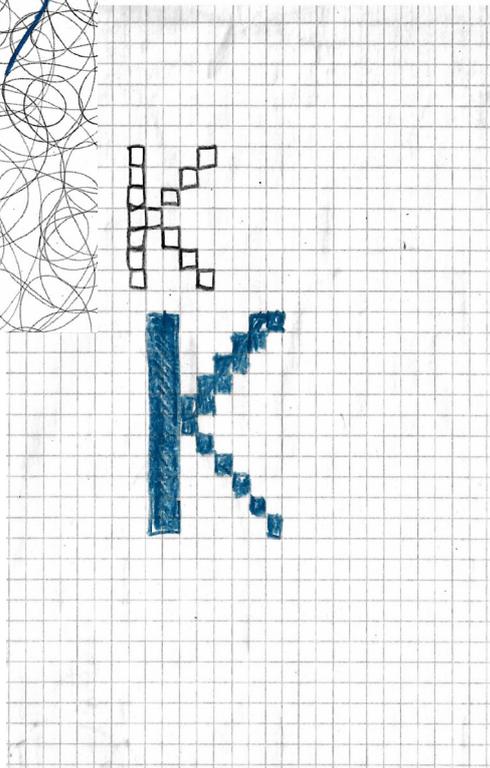
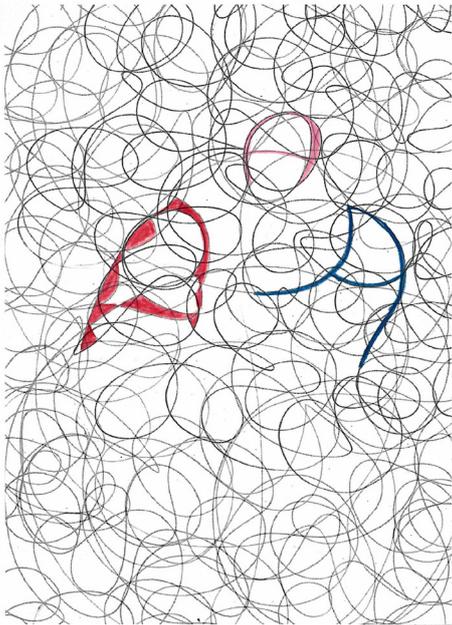
**Werkzeug und Geräte aus dem
Klassenzimmer:**
Arbeitsunterlage

Buchstaben-Werkstatt

Fund-Buchstaben

Finde deinen Buchstaben in den Formen des Bildes.

Wähle dazu ein Bild aus. Zeichne direkt auf die Kopie.



Verbrauchsmaterial aus dem
Museumskoffer@school:
Schwarz-Weiss-Bilder A5

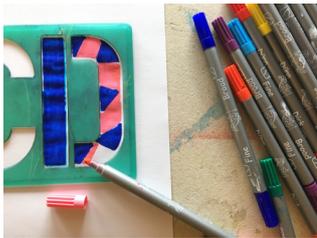
Verbrauchsmaterial aus dem
Klassenzimmer:
Bunte Farbstifte
Spitzer

Buchstaben-Werkstatt

Schablonen-Buchstaben

Male deinen Buchstaben mit bunten Mustern aus.

- Mit den Farbstiften kannst du eine Frottage machen.
- Mit den Filzstiften geht das Ausmalen gut.



Verbrauchsmaterial aus der Schule:
Weisses A5-Papier

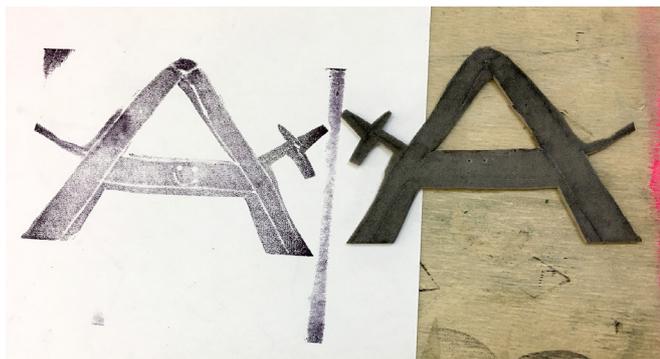
Werkzeug aus dem
Museumskoffer@school:
Buchstaben-Schablonen
Strukturierte Unterlagen
Filzstifte
Farbstifte
Spitzer

Nach der Buchstaben-Werkstatt

Die Buchstaben-Erfindungen abschliessen

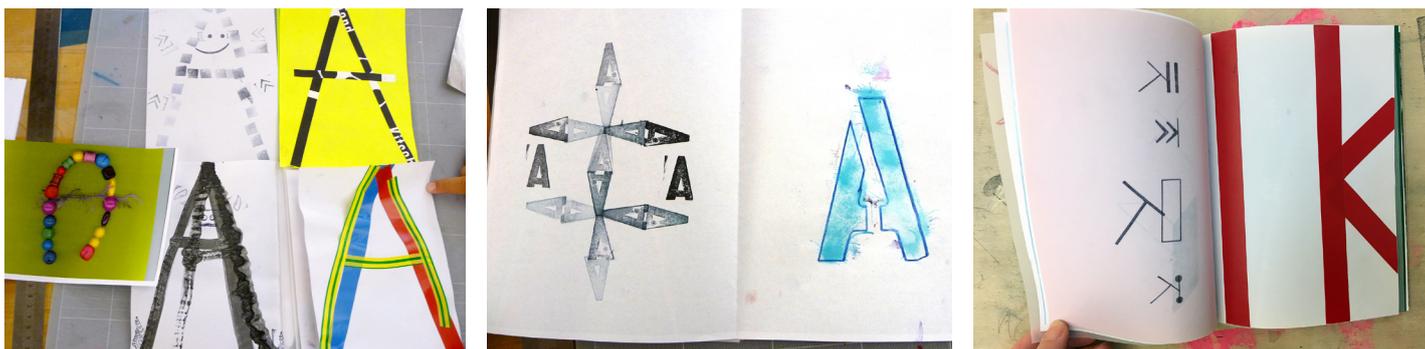


Aus den entstandenen Buchstaben wird ein Klassen-Alphabet zusammengestellt. Die Buchstaben werden kopiert, gescannt oder fotografiert und als Titel oder Beschriftung im Klassenzimmer angebracht.



Variante: Aus je einem Buchstaben-Entwurf einen Moosgummistempel entwickeln. Mit dem Klassenstempelset Beschriftungen für die Klasse machen.

Die Kinder binden die eigenen Entwürfe zu einem Heft zusammen. Die einzelnen Papiere zusammenheften oder eine Bindung nähen. So erhält jedes Kind sein eigenes Buchstaben-Heft.



Buchstaben sind Design

Vertiefung: Buchstaben sind Formen und Farben.

Jeder Buchstabe wurde von einem Menschen erfunden. Grafiker*innen, Designer*innen, Menschen, die zeichnen und gestalten, erfinden Buchstaben. Das ist ihr Beruf.

Wie wir gesehen haben und wie ihr selber ausprobiert habt, können Buchstaben sehr verschieden sein. Trotzdem können wir sie noch erkennen, da die Grundform vorgegeben ist. Ihre verfeinerten Formen und Farben erzählen uns aber noch viel mehr, als dass ein **A** einfach nur ein **a** ist.



Um neue und passende Buchstaben zu erfinden, sammeln die Grafiker*innen und Designer*innen häufig zuerst Ideen. Sie überlegen sich, was ihr Buchstabe oder ihre Schrift erzählen soll.

Auf den grossen Ausdrucken im Museumskoffer sind rechts jeweils eine Plakatgestaltung mit Schrift oder ein Signet zu sehen. Die Bilder und Gegenstände links erzählen, wie die Idee zu dieser Grafik entstanden ist.

Die Plakate können in Kleingruppen oder mit der ganzen Klasse betrachtet und besprochen werden.

Gewerbemuseum Winterthur
Kirchplatz 14
8400 Winterthur
T 052 267 51 36
F 052 267 68 20
gewerbemuseum@win.ch
www.gewerbemuseum.ch

Öffnungszeiten
Di–So 10–17 Uhr
Do 10–20 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Gewerbemuseum Winterthur
Konzept, Texte und Layout: Kathrin Keller
Lektorat: Luzia Davi
Grafisches Konzept: Alexandra Noth
Ausgabe: April 2021